



**Triptiser Kindergartenkinder jubeln über große Spende aus nahkauf-Aktion**

„Ein Herz für Kinder“ haben die Betreiberin des nahkauf-Marktes in Triptis, Petra Müller, und ihr gesamtes Team sowie die dem Markt angeschlossene Landbäckerei & Konditorei Alexandra Treibmann und die Gerodaer LPG Fleischerlei bewiesen: In sieben Aktio-

nen, vom Pfannkuchenbasar über einen Blumenbasar und zwei Kuchenbasare bis zu zwei Rosteraktionen und über eine Spendenbox, haben sie im vergangenen Jahr innerhalb der nahkauf-Spendenaktion „Ein Herz für Kinder“ 562 Euro gesammelt. Diese auf

ein nahkauf-Konto eingezahlte Summe erhöhte der Nahversorger auf stolze 911,88 Euro, die Petra Müller (hinten, 2. v.r.) gestern den Leitern der beiden Kindergärten in der Stadt Triptis überreichte. Riesig freuten sich natürlich auch die Mädchen und Jungen des Kin-

dergartens „Farbenlex“ des Diakonievereins Orlat und der Kindertagesstätte der Johanner-Unfall-Hilfe. Entscheidenden Anteil an der Spendensumme haben die nahkauf-Kunden, nicht selten die Eltern und Großeltern der Kindergartenkinder. Foto: Hoffmann

**Öffentliche Gemeinderatssitzung**

**Oppurg.** Am Montag, 20. Januar, findet um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Oppurg eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Oppurg statt. Interessierte Einwohner sind dazu eingeladen. Vor Eintritt in die Tagesordnung des öffentlichen Teils ist eine Einwohnerfragestunde vorgesehen. Tagesordnung unter anderem: Informationen der Bürgermeisterin; Berufung Wahlleiters und Stellvertreter des Wahlleiters für die Kommunalwahl 2014; Nachtrag Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Gemeinde Oppurg – Rittergut Positz; Bauanträge; Anfragen und Hinweise der Ratsmitglieder. OTZ

**Selbsthilfegruppe Parkinson trifft sich**

**Kleindembach.** Die Selbsthilfegruppe Parkinson trifft sich am 22. Januar, um 14 Uhr im Gemeinderaum in Kleindembach zur Rechenschaftslegung 2013 mit Wahl des neuen Gruppenleiters und Vorstandes. OTZ

**Stammtisch für Heimatgeschichte**

**Pößneck.** Der nächste Stammtisch des Vereins für Heimatgeschichte Pößneck e.V. findet am Montag, 20. Januar, um 19 Uhr in der Gaststätte „Am Stadtor“ statt. OTZ

**Märchen, Spaß und viele Leser**

Pößnecker Stadtbibliothek Bilke verzeichnet mehr als 91 000 Entleihungen im Jahr 2013. Bibliotheksteam begeistert Gäste aller Altersklassen mit schauspielerischem Einsatz rund um das Thema Buch.

Von Brit Wollschläger

**Pößneck.** Über einen neuen Rekord freut sich das Team der Pößnecker Stadtbibliothek Bilke: 91 517 Bücher, Zeitschriften und elektronische Medien wurden im vergangenen Jahr entliehen. Das sind 2065 Entleihungen mehr als im Jahr 2012. Nach dem Umzug der Bücherei in das sehr kreativ sanierte ehemalige Schulgebäude am Klosterplatz im Jahr 2006 waren es noch weniger als 50 000 Ausleihen pro Jahr.

Im Laufe des vergangenen Jahres besuchten fast 32 000 Leser, Gäste von Lesungen und weiteren Veranstaltungen sowie Teilnehmer von Stadtführungen die schöne Bibliothek. 202 Nutzer meldeten sich im vergangenen Jahr neu an. Insgesamt gab es 1531 aktive Nutzer, davon 263 Kinder bis 12 Jahre und 275 Erwachsene über 60 Jahre. Ausgeliehen wurden über 27 000 Bücher aus dem Bereich der Unterhaltungsliteratur, beispielsweise Romane und Erzählungen, mehr als 13 000 Sachbücher und Fachliteratur, fast 12 000 Bücher aus dem Bereich der Kinderliteratur sowie über 8000 Zeitschriften. Sehr gefragt ist auch das große Angebot an Hörbüchern, Musik, Filmen und Spielen. Insgesamt wurden über 31 000 Ausleihen im Non-Book-Bereich registriert.



Christel Ziermann als gut gelaunte Frau Holle bei der gestrigen Märchenstunde in der Bibliothek Bilke in Pößneck. Foto: Brit Wollschläger

Eine großartige Unterstützung bekommt die Pößnecker Stadtbibliothek jedes Jahr vom Grafischen Großbetrieb GGP Media – nämlich in Form von Sachspenden bzw. Exemplaren der Pößneck gedruckten Bücher. „Ohne diese immer aktuellen Bücher hätten wir sicher nicht so viele Entleihungen“, ist sich Christel Ziermann sicher. Aus städtischen Mitteln ist es möglich, den Bestand an Fach- und Kinderliteratur aktuell zu halten und zu ergänzen. Bei der Anschaffung von elektronischen Medien hilft der Freundeskreis Bilke bei der Finanzierung. Dafür wird jährlich ein Bücherflohmarkt veranstaltet. Die Leiterin der Stadtbibliothek, Christel Ziermann, nennt

den ihren den „schönsten Arbeitsplatz der Welt“. Sie ist nicht nur eine leidenschaftliche diplomierte Bibliothekarin, sondern auch eine begnadete Schauspielerin – was sie unter anderem jährlich als Mitglied des Ensembles der Pößnecker Theatermächte unter Beweis stellt. Wenn gestern Abend eventuell Pößnecker Schüler der Grundschule „Am Rosenhügel“ zu Hause erzählt haben, dass sie bei der Frau Holle waren, dann war Christel Ziermann wiederum sehr überzeugend. Als Frau Holle begrüßte sie gestern Schüler der 1. und 2. Klasse zu einer sehr spannenden Märchenstunde. Sie erzählte von den Brüdern Grimm und von den ersten Märchenbüchern, die noch nicht mit Bildern illustriert waren, so dass sich jeder selbst vorstellen musste, wie Frau Holle, das Rotkäppchen oder der König Drosselbart ausgesehen haben. „Diese Klasse war sehr gut. Die Schüler kannten fast alle Märchen“, berichtet Christel Ziermann nach dem gestrigen märchenhaften Einsatz, den sie gemeinsam mit Kerstin Gutsche in der Rolle eines alten Mönches absolvierte. „Das macht unheimlich viel Spaß“, erzählt die temperamentvolle Bibliothekarin. Für Kindergartengruppen schlüpft sie in die Rolle des Rumpelstilzchens,

in Klubs der Volkssolidarität präsentiert sie ihre Lesungen eher als Frau Holle, gern auch mit Programmen in verschiedenen Mundarten und mit sehr viel Humor. „Wir verstehen uns als Bibliothek der Generationen“, erklärt die Pößneckerin, die seit 2009 die Bibliothek leitet und zuvor viele Jahre in den Bereichen Kultur, Archiv und Museum tätig war. Sie lobt das stets einsatzbereite Team der Bibliothek – außer ihr sind das Kerstin Gutsche, Sabine Kräker und Doris Lünser, das auch all die vielen Arbeiten, die hinter den Kulissen zu tun sind, in wunderbarer Weise bewältigt.

„Und wir lassen uns eben immer etwas einfallen, um neue Gäste und Leser zu gewinnen“, erklärt die Leiterin. Gutscheine für ein Lesejahr in der Bilke-Bibliothek für Pößnecker Schulanfänger ist eine der guten Ideen. Höhepunkte im kulturellen Programm der Stadtbibliothek in diesem Jahr sind das Programm „Morgenstern vom Feinsten“ mit dem Weimarer Kleck-Theater am 12. Februar, ein historisches Programm mit der Münchener Autorin Brigitte Riebe, eine Veranstaltung mit dem Rezitator Gerd Berghofer, der Ephraim Kishon liest, dem Abenteuerreisenden Thomas Heinze und einige mehr.

**Ausflugsziel „Rotschnabelnest“**

**Reichmannsdorf.** Das Rotschnabelnest in Reichmannsdorf lädt ein zu einem Ausflug in die Welt der Berufe, Märchen und Sagen. Es begeistert mit einer Gold- und Heimatstube, 60 Märchen und Sagen sowie 100 Berufen in Miniatur dargestellt, der größten Schatztruhe der Welt, in der man nach Glückssteinen suchen kann, einem historischen Schulzimmer, einer Riesen-Dukatenpresse, mit der man sich selbst Dukaten prägen kann und Sonderausstellungen. Zurzeit stellt Steffi Eckerl aus Seibis unter dem Motto „Ein lustiges Tierspektakel“, Plüschtiere aus. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 13 bis 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Telefon/Fax (036701) 3 00 54. OTZ

**Sprachkurs für Spanisch beginnt**

**Pößneck.** Am Mittwoch, 29. Januar, beginnt um 17 Uhr in der Volkshochschule des Saale-Orla-Kreises in Pößneck, Wohlfarthstraße 5 ein neuer Sprachkurs „Spanisch für Einsteiger“. Die Teilnehmer werden an insgesamt 15 Abenden mit dem spanischen Vokabular und der Grammatik vertraut gemacht. Ziel ist es auch, die Verständigung im Urlaub in den gebräuchlichsten Situationen zu gewährleisten. Nähere Informationen über Telefon (03647) 44 81 44 oder www.vhs-sok.de. OTZ